

## Antrag auf Einrichtung einer Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Zu senden an:

Frau Forstmeier - persönlich  
Bürgerbüro  
Nordstr. 21  
31319 Sehnde

Ihre persönlichen Daten:

Familienname:	
Vorname(n):	
Geburtsname:	
Geburtsdatum:	
Anschrift:	
Ich bin zu erreichen unter Tel./ mobil	

Hiermit beantrage ich die Einrichtung einer Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes, da durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen für mich oder eine andere Person entstehen kann.

1. Die Auskunftssperre soll auch für folgende weitere Personen eingerichtet werden:

Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis zum/zur Antragsteller*in

**2. Begründung für die Auskunftssperre**

Warum ist es erforderlich, dass eine Auskunftssperre eingetragen wird? Durch welche Tatsachen wurde die Gefahr ausgelöst? Welche Person bedroht Ihr Leben, Ihre Gesundheit, Ihre persönliche Freiheit oder ein anderes schutzwürdiges Interesse (ggf. welches)? Bitte fügen Sie – soweit möglich – entsprechende Nachweise (Strafanzeigen, Aktenzeichen eines Gerichtsverfahrens o.ä.) bei.

### **3. Geheimhaltung Ihrer jetzigen Wohnanschrift**

Was haben Sie bereits unternommen, um Ihre jetzige Wohnanschrift geheim zu halten?

### **4. Bestehende Auskunftssperren**

Wurde von Ihnen bereits eine Auskunftssperre bei einer Meldebehörde beantragt? Wenn ja, bei welcher Meldebehörde? (Bitte legen Sie uns eine Kopie der dortigen Entscheidung vor)

### **5. Rechtsgrundlage**

Auszug aus § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) – Auskunftssperren:

*(1) Liegen Tatsachen vor, die die Annahme rechtfertigen, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann, hat die Meldebehörde auf Antrag oder von Amts wegen eine Auskunftssperre im Melderegister einzutragen.*

## 6. Wichtige allgemeine Hinweise

- Auf Grund des Wohnungswechsels darf bei der Post kein Nachsendeantrag gestellt werden.
- Keinen Telefonanschluss mit Eintrag im öffentlichen Telefonbuch beantragen.
- Bei digitalisierten Telefonanschlüssen (ISDN) erscheint im Display des Angerufenen die Nummer des Anrufers. Über diese Rufnummer kann der Aufenthaltsort festgestellt werden. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Rufnummer immer unterdrückt wird, auch bei Ihrem Mobiltelefon.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie in den Social Media nicht öffentlich sichtbar sind.
- Prüfen Sie sorgfältig den Personenkreis dem Sie Ihre neue Anschrift anvertrauen.
- Besteht kein eigenständiger Krankenversicherungsschutz (Hauptversicherung z.B. über Ehepartner\*in oder Elternteil) gibt die Krankenversicherung eine Mitteilung an den Hauptversicherer, wenn Leistungen der Krankenversicherung in Anspruch genommen wurden. Von der Auskunftssperre ist die Krankenkasse in solchen Fällen durch Sie zu informieren.
- Wir weisen darauf hin, dass möglicherweise Ihre Daten bei anderen öffentlichen Stellen wie Finanzamt, Jugendamt oder bei Gericht gespeichert sind und gegebenenfalls weitere Möglichkeiten zur Sperrung Ihrer Daten bestehen. Hierzu gehört die Möglichkeit der Sperrung von Daten in anderen öffentlichen Registern wie dem Ausländerzentralregister oder dem zentralen Fahrzeugregister.

Sehnde, den \_\_\_\_\_

(Datum)

\_\_\_\_\_

(Unterschrift des/der Antragsteller\*in)